

<b>Regattaname:</b>	Süddeutsche Meisterschaften 2025 / Kanu-Rennsport
<b>Regatta Ort:</b>	Mannheim - Sandhofen / Altrhein
<b>Regatta Adresse:</b>	Riedspitze 3, 68307 Mannheim
<b>Vereins-Homepage:</b>	<a href="http://www.wsvsandhofen.de">http://www.wsvsandhofen.de</a>
<b>Regatta – Info - Homepage:</b>	<a href="http://www.wsvsandhofen.de">http://www.wsvsandhofen.de</a> (unter der Rubrik Regatta)
<b>Beschreibung:</b>	Sprint-, Kurz-, Mittel-, Langstrecke, mit KMK-Wettbewerben Qualifikationsregatta zu Deutschen-Kanu-Rennsport-Meistersch.2025
<b>Regatta-Charakter:</b>	Regatta-Kategorie A
<b>Termin:</b>	<b>11.07.2025 - 13.07.2025</b>
<b>Rückfragen zur Meldung:</b>	Dennis Litvai, Riedspitze 3, 68307 Mannheim E-Mail: <a href="mailto:regatta@wsvsandhofen.de">regatta@wsvsandhofen.de</a> Telefon / Mobil: 0176 - 400 59 200
<b>Jury-Vorsitzender:</b>	Detlef Hofmann, Kleiberweg 9, 76149 Karlsruhe E-Mail: <a href="mailto:detlef.r.hofmann@googlemail.com">detlef.r.hofmann@googlemail.com</a> Mobil: 0170 – 404 18 29

**Meldung:** Die Meldung muss über die IMAS-Meldeplattform erfolgen (kostenfrei) -

<http://regattainfo.imas-sport.com>

Mit der Meldung ist mindestens ein Obmann zu benennen.

**Meldeschluss:** Freitag 27. Juni 2025 // 18:00 Uhr

**Nachmeldeschluss:** Eingegangen zum 05. Juli 2025 // 24:00 Uhr, gemäß DKV-WR-Vorgaben

**Meldeeröffnung:** Samstag 28. Juni 2025

		<b>KMK</b>	<b>K1 / C1</b>	<b>K2 / C2</b>	<b>K4 / C4</b>	<b>C 8</b>
<b>Startgelder SDM 2025:</b>	Schüler C:	11,00 €	8,00 €	10,00 €	12,50 €	0,00 €
	Schüler B:	11,00 €	8,00 €	10,00 €	12,50 €	0,00 €
Teilnehmergebühr je	Schüler A:	11,00 €	9,00 €	12,00 €	14,50 €	35,00 €
gemeldete Sportler: <b>10€</b>	Jugend:	entf.	12,00 €	14,00 €	18,00 €	0,00 €
	Junioren:	entf.	15,00 €	17,00 €	21,00 €	0,00 €
	Leistungsklasse:	entf.	17,00 €	21,00 €	31,00 €	0,00 €

**Haftungsausschluss:** Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Personen- und/oder Sachschäden, die über die gesetzlichen Mindestvorgaben hinausgehen. Mit Anmeldung und Besuch oder Teilnahme an der Veranstaltung wird dieser Haftungsausschluss akzeptiert.

**Bild und Tonrechte:** Während der Veranstaltung werden Film oder Fotoaufnahmen gemacht. Jeder Teilnehmer gibt mit seiner Teilnahme an der Veranstaltung das Einverständnis, dass diese Film oder Tonaufnahmen zum Zweck der Außendarstellung des Veranstalters in Printmedien sowie auf der Homepage des Veranstalters zeitlich unbegrenzt genutzt werden dürfen. Werden durch die teilnehmenden Vereine Minderjährige angemeldet, erklärt der Verein durch seine Teilnahme, dass entsprechende Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten zur Anfertigung und Verwendung von Bild- und Tonaufnahmen zu den o.g. Zwecken vorliegen. Für den Fall, dass solche nicht vorliegen, stellen sie den Veranstalter von etwaigen Ansprüchen der Betroffenen oder Dritter frei.

**Wettkampfstätten:** Altrhein mit schwankender, jedoch mindestens 2m Wassertiefe  
Rheinauen für die Laufstrecken, LLZ-Mannheim-Areal für die KMK-Wettbewerbe

#### MELDUNGEN / MELDESYSTEM / STARTGELDER(Startgebühren)

Meldungen zur Regatta werden ausschließlich via IMAS-System akzeptiert. Das heißt, dass das Startgeld für jedes nicht mit diesem System gemeldete Boot um 5,- Euro höher ist.

Das gilt entsprechend analog für Nachmeldungen, die seitens der Jury gemäß DKV-WR zusätzlich mit einer Gebühr belegt werden können. Für eine Nachmeldung ist das Meldegeld zu entrichten und es kann eine Bearbeitungsgebühr bis in Höhe des doppelten Meldegeldes erhoben werden. Über die Zulassung der Nachmeldung entscheidet die Jury grundsätzlich nach Maßgabe der freien Plätze.

**BEMERKUNGEN:****A. Regelwerk**

Die SÜDDEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN (SDM) einschl. der Rahmenrennen werden nach dem aktuellen DKV-Regelwerk durchgeführt (DKV-Wettkampfordnung, DKV-Wettkampfregelein Kanu-Rennsport, DKV-Anti-Doping-Bestimmungen, DKV-Dopingpräventionsbestimmungen).

**B. Startzeiten / Rahmenzeitplan / Endlaufzeiten**

Mit der Ausschreibung werden die Startzeiten NICHT bekannt gemacht, sondern NACH Eingang der Meldungen auf der Grundlage des Meldeergebnisses festgelegt. Soweit möglich orientiert sich der Zeitplan an dem der Vorjahre. Dies kann wieder dichte Rennfolgen und Einschränkungen in der sogenannten "Durchlässigkeit" zwischen den Wettkämpfen unterschiedlicher Klassen mit sich bringen.

Die finalen Endlaufzeiten richten sich je nach Eingang der Meldungen, sowie den einzuhaltenden Schifffahrtspausen. Die ausgeschriebenen Rennen werden in der Regel an denselben Tagen und zur ungefähr gleichen Uhrzeit wie im Vorjahr stattfinden.

**C. Kanu-Mehrkampf (KMK) und Wettkämpfe der Schüler-A-Klasse**

Die K1-/C1-KMK-Wettkämpfe (1000m) finden nach männlichen und weiblichen Teilnehmer/innen getrennt in Jahrganggruppen in entsprechend großen Gruppen (Läufe/Teilrennen) statt. Die KMK-Wertungsfolge ergibt sich bei Ausfall der technischen Zeitnahme nachgeordnet aus begleitender handgestoppter Zeitnahme. Für die Wertungen kommen die Messungen auf die Zehntelsekunde genau zum Tragen. Bei Zeitgleichheit werden gleiche Platzziffern vergeben. Keine KMK-Disziplin wird eigenständig als Wettkampf gewertet. Eine Disziplin bezogene Zumeldung ist nicht möglich. Ausfälle bei Teildisziplinen werden analog der aktuellen DKV-WR bewertet.

**Schüler-A-Klassen / KMK-Wertungen**

- Paddeln-1 /1000m (Handstoppzeiten): 30 % (ggf. Teilrennen. OHNE VL,ZL,EL)
- Paddeln-2 /100m, Start fliegend 30 % (Einzelzeitfahren)
- Lauf /bis zu 1500m: 20 %
- Athletik-1 / (Schnelligkeitsausdauer): 10 %
- Athletik-2 / (Schnellkraft): 10 %

Der K1-/C1-Langstrecken-Wettkampf wird nicht jahrgangsweise ausgetragen und ist ein eigenständiger Meisterschaftswettkampf.

Die Auswahl der zum Tragen kommenden KMK-Athletik-Disziplinen erfolgt während der Regatta Wiesbaden 2024 durch die dort anwesenden LKV-Rennsportwarte der Gruppe Süd.

**D. Kanu-Mehrkampf (KMK) und Wettkämpfe der Schüler-B- und Schüler-C-Klassen**

Diese beiden Altersklassen nehmen in Rahmen-Wettkämpfen an der Veranstaltung teil. Sie sind demselben Regelwerk unterworfen. Diese Wettkämpfe sind KEINE Meisterschaftswettkämpfe.

KMK-Schüler-C: Paddeln 500m, Lauf bis zu 1000m, Geschicklichkeitsparcours.

KMK-Schüler-B: Paddeln 500m, Lauf bis zu 1500m, Geschicklichkeitsparcours, 1 Athletik-Übung ("Schnellkraft").

Für die KMK-K1-/C1-500m-Wertungen werden die jeweiligen Lauf- bzw. Vorlauf-Zeiten herangezogen, sowie die Zeitmessungen. Die Vergabe der Platzziffern wird analog der Sch-A-Klasse durchgeführt.

**Sch-B-Klasse / KMK-Wertungen**

- Paddeln-1 /K1-500m/C1-500m: 50 %
- Lauf /bis ca. 1500m: 20 %
- Geschicklichkeitsparcours: 20 %
- Athletik-/ (Schnelligkeitsausdauer): 10 %

**Sch-C-Klasse / KMK-Wertungen**

- Paddeln-1 /500m: 40 %
- Lauf /bis ca. 1000m: 30 %
- Geschicklichkeitsparcours: 30 %

Die Auswahl der zum Tragen kommenden KMK-Athletik-Disziplinen sowie des Geschicklichkeitsparcours erfolgt während der Regatta Wiesbaden 2025 durch die dort anwesenden LKV-Rennsportwarte der Gruppe Süd sowie die KMK-SDM Beauftragten.

Die K1-/C1-KMK-Wettkämpfe (500m) werden nach männlichen und weiblichen Teilnehmerinnen getrennt in Läufen von bis zu neun Booten ausgetragen. Parallel zur KMK-Wertung werden diese Läufe als 500m-Läufe gewertet und mit entsprechenden Medaillen beehrt.

Da, wo es infolge von kleineren Meldefeldern vertretbar ist, werden verschiedene Jahrgangsguppen zusammen gestartet und getrennt gewertet. Alle Sch-C im K1/KMK haben in kindgerechten Booten zu starten.

**HINWEIS:** Teamboote in der Sch-B-Klasse (K4 UND K2)

Der Einsatz von Sch-C in Teambooten der Sch-B-Klasse wird auch auf den K2 erweitert. Das heißt, dass in den Teambooten der Sch-B-Wettbewerbe bis 50% der Besetzung auch aus AK8- und AK9-Jährigen bestehen darf. Über ggf. weitere Abweichungen entscheidet die Jury. Die Begrenzungen der Startanzahlen sind jedoch gemäß DKV-WR zu beachten.

#### E. Qualifikationen zur DM

Für 2025 sind die Qualifikationsmodi in den LK- und Juniorenklassen ausgesetzt und keine Qualifikation zur DM erforderlich.

Grundsätzlich gilt:

Die Qualifikationsmodi zu den Deutschen Meisterschaften sind den DKV-Wettkampfregeln Kanu-Rennsport (Stand 11/2018) ausformuliert.

**HINWEIS:** In mehreren Wettkämpfen sind dabei weniger als neun Startberechtigungen zu vergeben.

Die K1/C1-Startberechtigungen sind personenbezogen und können nach Beschlussfassung zur Startberechtigungen durch die Jury von den Vereinen nicht ausgetauscht werden.

Für alle Aktiven, die an den Süddeutschen Meisterschaften nicht teilnehmen oder nicht teilnehmen können, die aber ein Startrecht auf den Deutschen Meisterschaften wahrnehmen wollen, sind auf der Süddeutschen Meisterschaft schriftlich entsprechende Anträge auf DM-Startrecht an die Jury zu richten und zu begründen (Belege, Nachweis, etc.). Gleiches gilt für Teamboote jeder Art analog.

Die Jury wird die DM-Startplätze i.d.R. entsprechend dem Wettkampf-Ergebnis bei der Regatta vergeben. In besonderen Fällen kann sie davon abweichen. Aktive oder Boote, die von der Jury kein direktes Startrecht zugesprochen bekommen, können ggf. auf entsprechenden und begründeten Antrag und nach Prüfung durch die Jury in das Nachrückverfahren übernommen werden (siehe auch Punkt „K“).

#### **SDM-Qualifikations-System VL-ZWL-Endlauf**

- In der Jugendklasse werden in den K1-/C1-Wettbewerben Endläufe A UND B ausgefahren, sofern zum Zeitpunkt des regulären Meldeschlusses jeweils MEHR als 18 Boote gemeldet werden.
- Abweichend von der DKV-WR werden bei Wettbewerben, in denen bis zum regulären Meldeschluss nur bis zu 18 Boote gemeldet sind, KEINE Zwischenläufe ausgefahren. Im Zweifelsfall werden die entsprechenden Endläufe mit maximal 10 Booten ausgefahren (ohne zusätzliche Ballonierung). Im Falle von Nachmeldungen zu diesen Rennen werden Meldungen NUR für freie Bahnen angenommen („Auffüllung“), bzw. die Bahnen in Vorläufen auf maximal 10 erhöht (ohne zusätzliche Ballonierung). Werden mehr Boote nachgemeldet, als freie Bahnen vorhanden sind, entscheidet die Jury.
- In keinem Fall gibt es in Folge von Nachmeldungen Neuverlosungen von Wettbewerben.

#### F. Wertungen "Süddeutscher Meister"

Bei den Süddeutschen Meisterschaften wird in den Klassen der Schüler-A, der Jugend, der Junioren und der Leistungsklasse der Titel "Süddeutscher Meister" vergeben, wenn drei Boote aus mindestens zwei Vereinen am Wettkampf teilnehmen.

#### G. Langstrecken-Wettkämpfe

Alle Langstreckenwettkämpfe können auch über verkürzte Strecken ausgefahren werden. Die nominalen Streckenlängen von 2000m und 5000m sind. Die tatsächlich zu durchzufahrende Streckenlänge wird durch die Jury auf der Süddeutschen Meisterschaft bekannt gegeben.

#### H. Boote / Bootsvermessungen

Gemäß der WR (Stand 11.2021) gibt es keine Vermessungsmarken mehr.

Boote müssen bei den Bootskontrollen NACH den Wettkämpfen vollständig den Baubestimmungen der WR entsprechen, ansonsten erfolgt die Disqualifikation (siehe §§ 2.6 und 4.6). Das bedeutet, dass Aktive in vollem Umfang alleine für die Einhaltung der Baubestimmungen verantwortlich sind und das volle Risiko tragen.

Bootskontrollen und Neuvermessungen VOR den Wettkämpfen müssen seitens des Veranstalters oder Ausrichters nicht angeboten werden. Es ist jedoch vorgesehen, am Spätnachmittag/Abend VOR dem ersten Wettkampftag durch Vermesser dieses anzubieten. Hierfür fallen ggf. pro Boot Bearbeitungsgebühren bis zu 10 Euro an.

Es wird dringend empfohlen bereits vor der Anreise zur Veranstaltung seine Boote vor zu verwiegen. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass Vermesser oder Ausrichter nicht verpflichtet sind, ggf. erforderlich werdende Zusatzgewichte vorzuhalten.

**J. Nachmeldungen**

Nachmeldungen zur SDM müssen gemäß DKV-WR vorgenommen werden. Sie sind jeweils parallel an den Ausrichter (regatta@wsvsandhofen.de) und an den Jury-Vorsitzenden (detlef.r.hofmann@googlemail.com) form- und fristgerecht einzureichen. (Betreff-Stichwort: "SDM2025-Nachmeldung").

Spätester Eingang ist Samstag der 05.07.2025 // 24:00 Uhr

HINWEIS: Die gültige Neuregelung der DKV-WR ist unbedingt zu BEACHTEN!!! Die Nachmeldefrist VOR der Regatta hat sich DEUTLICH verlängert. Es wird nach der jetzt gültigen DKV-WR-Verfahren!

HINWEIS: Im Falle von Nachmeldungen werden Meldungen NUR für freie Bahnen angenommen („Auffüllung“), bzw. die Bahnen in Vorläufen auf maximal 10 erhöht (ohne zusätzliche Ballonierung). Werden mehr Boote nachgemeldet, als freie Bahnen vorhanden sind, entscheidet die Jury.

**K. Nachrückverfahren**

Sofern sich auf DKV-Ebene nach dem Zeitpunkt dieser Ausschreibungsveröffentlichung keine Änderungen hinsichtlich der Qualifikation zu Deutschen Meisterschaften ergeben, gilt das sogenannte „Nachrückverfahren“. Hierzu muss ein schriftlicher Antrag an die SDM-Jury gestellt werden. Der letzte Antragszeitpunkt wird auf der Obleutebesprechung bzw. auf der Veranstaltung auf geeignete Weise bekannt gemacht.

Liegen mehrere Anträge für einen Wettbewerb vor, bestimmt die Jury nach Prüfung eine Prioritätenfolge im Nachrückverfahren.

**L. KMK-Kampfrichterhelfer**

Jeder Verein, der Aktive zur Teilnahme an KMK-Wettkämpfen meldet, soll mit der Meldung auch zwei Personen benennen, die als KMK-Kampfrichterhelfer eingesetzt werden können.

**M. Starthelfer**

Automatische Startanlagen sind nicht verfügbar. Um ggf. insbesondere die 500m- bzw. 200m-Wettkämpfe mit Starthelfern auf Pontons starten zu können, ist es dringend erforderlich, dass von den Vereinen ausreichend viele Kinder /Helfer als Starthelfer benannt werden. Andernfalls muss unter Umständen ohne Startanlagen und ohne Starthelfer gestartet werden. Meldungen sind vor Ort beim Ausrichter vorzunehmen.

**N. Startgelder**

Die Meldeentgelte sind bis zum Mittwoch den 09.07.2025 unter Angabe der eigenen DKV Vereins-Nummer auf folgendes Konto zu überweisen:

WSV Mannheim Sandhofen

Volksbank Sandhofen, IBAN 09 6706 0031 0030 2322 08

Verwendungszweck: „SDM MA 2025 – Meldeentgelt“

Bitte die DKV-Vereins-Nummer nicht vergessen.

Für alle gemeldeten Sportler:innen wird eine einmalige Teilnehmergebühr von 10,00€ pro Sportler/in erhoben

Dies ist parallel zum Zeitpunkt der Personen-Anmeldung auf das bereits benannte Konto mit dem Verwendungszweck: „SDM MA 2025 – Teilnehmerentgelt“ zu überweisen.

**O. Zeltplatz und Verpflegung**

Zeltplatz und Verpflegung werden auf dem Areal oder in der Nähe der Regattastrecke angeboten. Näheres siehe zum gegebenen Zeitpunkt auf [www.wsvsandhofen.de](http://www.wsvsandhofen.de) unter der Rubrik Regatta.

Quartier- und Verpflegungswünsche etc. sind gemäß der Angaben dieser Homepage an den Ausrichter zu richten.

Telefonkontakt zum Ausrichter: Frank Offenloch 01525-6493159 oder [frank.offenloch@t-online.de](mailto:frank.offenloch@t-online.de)

<b>Re-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>		<b>Distanz</b>
201	K1 weibl. KMK Schüler C	AK 7	500m
202	K1 weibl. KMK Schüler C	AK 8	500m
203	K1 weibl. KMK Schüler C	AK 9	500m
101	K1 männl. KMK Schüler C	AK 7	500m
102	K1 männl. KMK Schüler C	AK 8	500m
103	K1 männl. KMK Schüler C	AK 9	500m
217	K1 weibl. KMK Schüler B	AK 10	500m
216	K1 weibl. KMK Schüler B	AK 11	500m
215	K1 weibl. KMK Schüler B	AK 12	500m
213	K2 weibl. Schüler B 500m		500m
214	K4 weibl. Schüler B 500m		500m
71	K1 weibl. Schüler B	AK 10	2000m
72	K1 weibl. Schüler B	AK 11	2000m
73	K1 weibl. Schüler B	AK 12	2000m
74	K2 weibl. Schüler B		2000m
75	K4 weibl. Schüler B		2000m
117	K1 männl. KMK Schüler B	AK 10	500m
116	K1 männl. KMK Schüler B	AK 11	500m
115	K1 männl. KMK Schüler B	AK 12	500m
113	K2 männl. Schüler B		500m
114	K4 männl. Schüler B		500m
61	K1 männl. Schüler B	AK 10	2000m
62	K1 männl. Schüler B	AK 11	2000m
63	K1 männl. Schüler B	AK 12	2000m
64	K2 männl. Schüler B		2000m
65	K4 männl. Schüler B		2000m
221	K1 weibl. Schüler A		500m
222	K2 weibl. Schüler A		500m
223	K4 weibl. Schüler A		500m
225	K1 weibl. KMK Schüler A	AK 13	1000m
226	K1 weibl. KMK Schüler A	AK 14	1000m
227	K1 weibl. Schüler A		2000m
228	K2 weibl. Schüler A		2000m
229	K4 weibl. Schüler A		2000m
121	K1 männl. Schüler A		500m
122	K2 männl. Schüler A		500m
123	K4 männl. Schüler A		500m
125	K1 männl. KMK Schüler A	AK 13	1000m
126	K1 männl. KMK Schüler A	AK 14	1000m
127	K1 männl. Schüler A		2000m
128	K2 männl. Schüler A		2000m
129	K4 männl. Schüler A		2000m
230	K1 weibl. Jugend		200m
231	K1 weibl. Jugend		500m
234	K1 weibl. Jugend		1000m
237	K1 weibl. Jugend		5000m
235	K2 weibl. Jugend		200m
232	K2 weibl. Jugend		500m
238	K2 weibl. Jugend		5000m
233	K4 weibl. Jugend		500m
130	K1 männl. Jugend		200m
131	K1 männl. Jugend		500m

<u>Re-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Distanz</u>
134	K1 männl. Jugend	1000m
137	K1 männl. Jugend	5000m
132	K2 männl. Jugend	500m
135	K2 männl. Jugend	1000m
138	K2 männl. Jugend	5000m
133	K4 männl. Jugend	500m
139	K4 männl. Jugend	5000m
240	K1 Damen Junioren	200m
241	K1 Damen Junioren	500m
244	K1 Damen Junioren	1000m
247	K1 Damen Junioren	5000m
250	K2 Damen Junioren	200m
242	K2 Damen Junioren	500m
243	K4 Damen Junioren	500m
140	K1 Herren Junioren	200m
141	K1 Herren Junioren	500m
144	K1 Herren Junioren	1000m
147	K1 Herren Junioren	5000m
148	K2 Herren Junioren	500m
145	K2 Herren Junioren	1000m
151	K4 Herren Junioren	500m
260	K1 Damen Leistungsklasse LK	200m
261	K1 Damen Leistungsklasse LK	500m
264	K1 Damen Leistungsklasse LK	1000m
267	K1 Damen Leistungsklasse LK	5000m
270	K2 Damen Leistungsklasse LK	200m
262	K2 Damen Leistungsklasse LK	500m
263	K4 Damen Leistungsklasse LK	500m
160	K1 Herren Leistungsklasse LK	200m
161	K1 Herren Leistungsklasse LK	500m
164	K1 Herren Leistungsklasse LK	1000m
167	K1 Herren Leistungsklasse LK	5000m
168	K2 Herren Leistungsklasse LK	500m
165	K2 Herren Leistungsklasse LK	1000m
171	K4 Herren Leistungsklasse LK	500m
150	K2 mixed Junioren	500m
170	K2 mixed Leistungsklasse LK	500m
421	C1 weibl. Schüler A	500m
425	C1 weibl. KMK Schüler A AK13	1000m
426	C1 weibl. KMK Schüler A AK14	1000m
427	C1 weibl. Schüler A	2000m
422	C2 weibl. Schüler A	500m
428	C2 weibl. Schüler A	2000m
321	C1 männl. Schüler A	500m
325	C1 männl. KMK Schüler A AK 13	1000m
326	C1 männl. KMK Schüler A AK 14	1000m
327	C1 männl. Schüler A	2000m
322	C2 männl. Schüler A	500m
328	C2 männl. Schüler A	2000m
430	C1 weibl. Jugend	200m
431	C1 weibl. Jugend	500m
166	C1 weibl. Jugend	1000m
437	C1 weibl. Jugend	5000m
432	C2 weibl. Jugend	500m

<u>Re-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Distanz</u>
438	C2 weibl. Jugend	5000m
330	C1 männl. Jugend	200m
331	C1 männl. Jugend	500m
334	C1 männl. Jugend	1000m
337	C1 männl. Jugend	5000m
332	C2 männl. Jugend	500m
335	C2 männl. Jugend	1000m
338	C2 männl. Jugend	5000m
440	C1 Damen Junioren	200m
441	C1 Damen Junioren	500m
443	C1 Damen Junioren	1000m
447	C1 Damen Junioren	5000m
450	C2 Damen Junioren	200m
442	C2 Damen Junioren	500m
340	C1 Herren Junioren	200m
341	C1 Herren Junioren	500m
344	C1 Herren Junioren	1000m
347	C1 Herren Junioren	5000m
350	C2 Herren Junioren	500m
345	C2 Herren Junioren	1000m
460	C1 Damen Leistungsklasse LK	200m
461	C1 Damen Leistungsklasse LK	500m
363	C1 Damen Leistungsklasse LK	1000m
467	C1 Damen Leistungsklasse LK	5000m
470	C2 Damen Leistungsklasse LK	200m
462	C2 Damen Leistungsklasse LK	500m
360	C1 Herren Leistungsklasse LK	200m
361	C1 Herren Leistungsklasse LK	500m
364	C1 Herren Leistungsklasse LK	1000m
367	C1 Herren Leistungsklasse LK	5000m
370	C2 Herren Leistungsklasse LK	500m
365	C2 Herren Leistungsklasse LK	1000m
323	C4 mixed Schüler A	500m
320	C8 mixed Schüler A	500m
333	C4 mixed Jugend	500m
372	C2 mixed Junioren	500m
346	C4 mixed Junioren	500m
371	C2 mixed Leistungsklasse LK	500m